

Schweizer Wash-and-Wear Stickereien

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]**

Band (Jahr): - **(1964)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-792969>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Wash-and-Wear Stickereien

Sieben Schweizer Unternehmen haben sich zusammengeschlossen, um eine Nouveauté herauszubringen, der im Bereich der Stickereien für Damenbekleidung grosser Erfolg beschieden sein wird. Es handelt sich eben um Stickereien, die nach einer gewöhnlichen Wäsche in kürzester Zeit trocknen und sofort wieder getragen werden können, ohne je ein Bügeln zu erfordern. Diese Stickereien sind ganz aus «Terylene» d.h. mit «Terylene»-Garn auf einem SEDUSA genannten Gewebe aus reinem «Terylene», ausgeführt. Das «Terylene»-Garn wird von der Schappe AG. in Basel geliefert, und nach deren Angaben von zwei Seidenwebereien gewoben: Cubega AG. in Zürich und E. Schubiger & Co. AG. in Uznach. Das SEDUSA-Gewebe

wird darauf von vier Stickern der Ostschweiz in Arbeit genommen: Altoco AG. in St. Gallen, Eugster und Huber AG. in St. Gallen, Alex Bauer & Co. in St. Gallen, und Willy Zürcher AG. in St. Gallen. Die vier Stickerei-Unternehmen behalten ihre volle Unabhängigkeit in bezug auf Kreation und Verkauf, ihre Zusammenarbeit erlaubt jedoch eine Vereinheitlichung der Farbskala und die Verbilligung der Herstellungskosten durch gemeinsamen Einkauf und gemeinsame Ausrüstung.

Sämtliche Kleidungsstücke aus «SEDUSA Schappe Quality» sind mit Einnäh- und Anhänge-Etiketten versehen, die ihre Echtheit garantieren.

SEDUSA

fond et broderie en pur
«Térylène»

ground fabric and embroidery in pure «Terylene»

tela de fondo y bordado de puro «Terylene»

Grundstoff und Stickerei aus reinem «Terylene»



1. 2 Modèles Boutique Corona,
Zurich
3. 4 Modèles Metzler AG.,
Saint-Gall
Photos Tenca

